

DLRG Stemmert sahnt Sonderpreis ab

Kreissportbund verleiht Kinder- und Jugendsportpreis



Uli Fischer (KSB Steinfurt) und Pauline Blaszczyk (Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit) online bei der Verleihung des Jugendsportpreises. Foto: privat

Kreis Steinfurt. Im neuen Gewand präsentierte sich die fünfte Verleihung des Kinder- und Jugendsportpreises durch den Kreis Steinfurt und die Sportjugend im Kreissportbund Steinfurt: unter Coronabedingungen als Livestream aus einem Fernsehstudio in Rheine. Fast 200 Zuschauer an den Endgeräten in ihrer privaten Umgebung verfolgten das knapp 90-minütige Programm, das Landrat Dr. Martin Sommer und die Vorsitzende der Sportjugend, Anna-Lena Stienemann mit einer Live-Einblendung eröffneten.

Moderator Uli Fischer führte souverän durch das Live-Programm, in dem 18 Vereine für ihre Aktivitäten mit dem Kinder- und Jugendsportpreis ausgezeichnet wurden. Als Gesprächspartnerin auf der Bühne stand Jurymitglied Pau-

line Blaszczyk vom Amt für Klimaschutz und Nachhaltigkeit zur Verfügung. In kurzen Interviews wurden die Projekte vorgestellt und die Hintergründe vertieft. Die beiden Sonderpreise mit jeweils 1.000 Euro im Bereich Kinderschutz/Prävention sexualisierter Gewalt gingen an die DLRG-Ortsgruppe Burgsteinfurt und an den TV Ibbenbüren. Die übrigen 16 Preisträger zwischen 100 und 400 Euro verteilten sich auf Aktivitäten im Bereich von Ferienmaßnahmen, Einzelveranstaltungen und Trainingsaktivitäten. Alle sollten im Zusammenhang mit dem Nachhaltigkeitsthema stehen, sei es die Abschaffung von Einwegmaterialien, mehr Fahrradaktivitäten als Alternative zum motorisierten Transport, Sportartikelbörsen, Umwelttag oder ganzheitliche Konzepte wie das Modell der grünen Bausteine beim TV

Emsdetten. Immer wieder wurden die Vereinsakteure live ins Programm geholt oder es bestand die Möglichkeit für die Zuschauer, an Abstimmungen unmittelbar teilzunehmen. Über 130 Vorschläge wurden in kurzer Zeit gesammelt. Bei der Abfrage, wer aus welcher Organisation anwesend dabei sei, wurden die fünf Vereine mit den meisten Beteiligten mit jeweils einem Ballpaket fairer Bälle beglückt.

In der finalen online-Abstimmung wurde den Organisatoren des KSB Steinfurt ein sehr positives Feedback übermittelt und auch Landrat Martin Sommer bedankte sich abschließend „für die tolle Veranstaltung“. Er sicherte zu, dass der Kinder- und Jugendsportpreis bis 2023 mindestens fortgesetzt werde und gab seiner Hoffnung Ausdruck, im Jahr 2021 sich wieder gemeinsam treffen zu können.